



A m t l i c h e M i t t e i l u n g

Gemeindezeitung

W I E S I N G

Informationsblatt für die Bevölkerung der Gemeinde

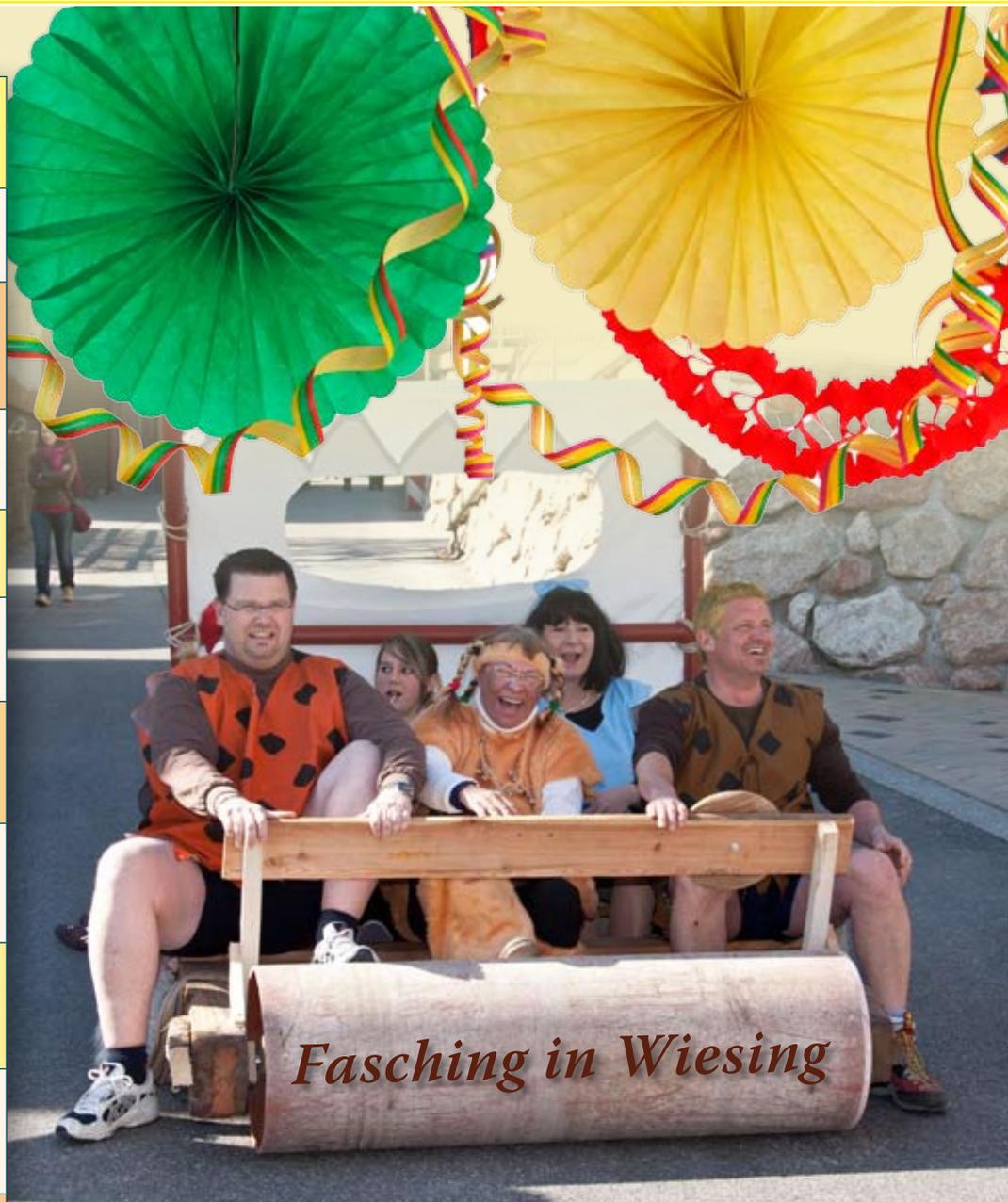
Jahrgang 9

März 2011

Folge 28

INHALT

<i>Der Bürgermeister</i>	S. 2
<i>Gemeinderats- sitzungsprotokoll</i>	S. 3 - 7
<i>Fasching in Wiesing</i>	S. 8 - 9
<i>FC Wiesing</i>	S. 10 - 11
<i>WSV Wiesing</i>	S. 12 - 13
<i>Veranstaltungs- kalender</i>	S. 14 - 15
<i>EV Leutwurm Wiesing</i>	S. 16
<i>Schützenkompanie Wiesing</i>	S. 17
<i>Kinderspielgruppe „Die Sterne“</i>	S. 18
<i>Standesfälle Gemeinde Wiesing</i>	S. 19
<i>FWW Wiesing</i>	S. 20



Fasching in Wiesing



ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT WIESING

Mo: 8 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr
Di - Do: 8 - 12 Uhr · Fr: 8 - 13 Uhr
Tel.: 05244 62623 · Fax: 05244 62623-18
E-Mail: gemeinde@wiesing.tirol.gv.at

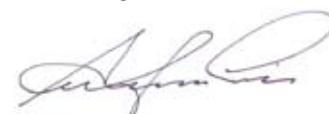
Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger!

In unserer heutigen Ausgabe der Gemeindezeitung möchte ich über einige Themen und Schwerpunkte berichten, die wir gerade bearbeiten bzw. bearbeitet haben und Anregungen bzw. Fragen, die mir immer wieder zugetragen werden, hinterleuchten. Im Bereich Bradl sind wir derzeit dabei, das Gewerbegebiet in der Nähe des Recyclinghofes zu erschließen und werden dies in den nächsten Wochen abschließen. Im gesamten Ortsgebiet haben wir versucht, die Anschlagtafeln zum Teil zu erneuern und in einem einheitlichen und sauberen Bild erscheinen zu lassen. Gerade auch für die Partien der Verstorbenen haben wir jetzt gemeinsam mit dem Bestattungsunternehmen Anschlagtafeln aufgestellt, um auch hier ein einheitliches und ordentliches Erscheinungsbild zu haben. Die Sanierung der Hauptschule schreitet insofern voran, dass wir bis zum Mai eine Kostenaufstellung über die Gesamtsanierung der Verbandshauptschule in Jenbach in Auftrag gegeben haben und wir dann gemeinsam entscheiden, welche weiteren Schritte gesetzt werden. Für mich sind hier noch viele

Fragen offen, die noch genau abzuklären sind. Die Druckerhöhungsanlage für die Rofansiedlung wurde in der letzten Woche abwasserrechtlich bereits verhandelt, und somit kann ein weiterer Schritt in der Sicherung der Wasserversorgung für den Bereich der Rofansiedlung angegangen werden. Wir haben bereits 2008 ein Konzept für die Sicherung und Adaptierung der Wasserversorgung für das gesamte Gemeindegebiet erstellen lassen und werden dies in den nächsten Jahren schrittweise umsetzen. Ein Schwerpunkt in den nächsten Jahren ist die Neufassung und der Bau einer neuen Quellstube im Bereich „Schwarzbrunnquellen“. Ein Thema, das mir immer wieder zugetragen wird, ist die Parkplatzsituation bei diversen Veranstaltungen bzw. auch bei Begräbnissen. Ich glaube, dass die Gemeinde im Ortszentrum sehr viele Parkplätze zur Verfügung stellt und wir nur sehr schwer in der Lage sein werden, für alle Autofahrer (-innen) auch in Zukunft einen Platz zur Verfügung zu stellen. Jeder Einzelne könnte hier aber einen Beitrag dazu leisten, indem

zum Beispiel Fahrgemeinschaften gemacht werden oder bei den derzeitigen Spritpreisen auch zu Fuß zu der einen oder anderen Veranstaltung gegangen werden könnte. Dies soll nur ein kleiner Denkanstoß meinerseits sein, um diese Problematik vielleicht ein wenig zu entschärfen. Zum Schluss möchte ich mich bei allen Mitarbeitern des Bauhofes, den Grundbesitzern und bei allen, die bei den Liftanlagen und dem Eislaufplatz sowie der Rodelbahn mitgeholfen haben, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bedanken. Ein großes Lob haben wir auch von vielen Leuten für die Schneeräumung im heurigen Winter bekommen, und dies möchte ich an den Bauhof weitergeben, der hier eine gute Arbeit leistet. In der Vorfreude auf einen schönen Frühling und auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde verbleibe ich

Mit den besten Grüßen
Euer Bürgermeister



Aschberger Lois

Notarsprechstunden

Die Notare in Tirol haben sich angeboten, unentgeltlich Amtstage in den Gemeinden abzuhalten. Bei diesen Amtstagen werden die Notare kostenlos Auskünfte zu folgenden Themen geben:

- Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbsteuer
- Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren
- Erbschaftssteuer, Betriebsübergaben, Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung, Schenkungssteuer, Dienstbarkeiten

In unserer Gemeinde wird die nächste Sprechstunde Herr Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner aus Schwaz am 11. April 2011 von 17:00 bis 18:00 Uhr abhalten. Die Sprechstunde findet im Sitzungszimmer der Gemeinde statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare und der Gemeinde. Keine Voranmeldung erforderlich!



Besuchen Sie unsere
Homepage:

www.wiesing.tirol.gv.at

Auszug aus dem GR-Protokoll vom 15.12.2010

Vorstellung von Beschneidungsmöglichkeiten für den Bichlift durch WSV-Obmann Mag. Reiter Thomas

Der Bürgermeister übergibt zu diesem Thema das Wort an WSV-Obmann Mag. Reiter Thomas. Dieser präsentiert ein Konzept zur Sicherung des Schibetriebes am Wiesinger Bühel mittels künstlicher Beschneidung. Das Wasser würde aus der Gemeindewasserleitung entnommen. Laut Berechnungen ist das Wasser dafür ausreichend. Der Wintersportverein würde auch zahlreiche Leistungen einbringen. Es müssten allerdings von seiten der Gemeinde auch entsprechende Förderungen getätigt werden. Laut der Aufstellung würden sich die Anschaffungs-

kosten auf ca. € 38.800,-- belaufen. Die Betriebskosten würden geschätzte € 11.000,-- pro Jahr betragen. In den Ausführungen wird auch die Verlegung des Babyliftes vom Astenberg nach Erlach in Nähe des Hauses Stock angedacht.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Herrn Reiter für die Präsentation und zeigt auch Verständnis für das Ansinnen des Wintersportvereines. Allerdings müssen fundierte Zahlen auf den Tisch, um zu einer Entscheidungsfindung zu kommen.

Jahresvoranschlag für das Jahr 2011

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2011 wird

chronologisch durchgegangen. Im Bereich Kindergarten ist geplant, ab Herbst 2011 eine 3. Gruppe zu installieren. Ab dem Kindergartenjahr 2012/2013 wird dies aufgrund des neuen Kinderbetreuungsgesetzes, wo die Gruppengrößen auf 20 Kinder verkleinert werden müssen, unumgänglich sein. Hier sind für das kommende Haushaltsjahr im Personalbereich bereits die entsprechenden Personalkosten veranschlagt worden.

Beschluß:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorliegenden Voranschlag für das Jahr 2011 mit folgenden Summen:

Ordentlicher Haushalt:

Gruppe	Namentliche Bezeichnung der Gruppe	Einnahmen €	Ausgaben €
0	Vertretungskörper u. allg. Verwaltung	17.800,--	360.600,--
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	10.100,--	62.700,--
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	91.200,--	572.700,--
3	Kunst, Kultur und Kultus	10.000,--	66.800,--
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	16.400,--	316.400,--
5	Gesundheit	400,--	290.400,--
6	Strassen- und Wasserbau, Verkehr	166.000,--	381.600,--
7	Wirtschaftsförderung	15.000,--	12.100,--
8	Dienstleistungen	673.900,--	847.500,--
9	Finanzwirtschaft	1.995.100,--	208.700,--
	Rechnungsergebnis Vorjahr	123.600,--	
	Einnahmen/Ausgaben Ordentlicher Haushalt	3,119.500,--	3,119.500,--

Außerordentlicher Haushalt:

Gruppe	Namentliche Bezeichnung der Gruppe	Einnahmen €	Ausgaben €
2	Unterricht, Erziehung Sport u. Wissenschaft	380.000,--	380.000,--
	Summe Außerordentlicher Haushalt	380.000,--	380.000,--

	Gesamtsumme OH u. AOH Einn./Ausg.	3,499.500,--	3,499.500,-
--	--	---------------------	--------------------

Verschiedene Zuschüsse und Spendengesuche

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat ein Spendengesuch des Bienenzuchtvereines Jenbach u. Umgebung zur Kenntnis. In diesem Verein sind auch 6 Imker aus Wiesing mit 52 Völkern vertreten, und somit einen wichtigen Beitrag für eine blühende Umwelt tragen.

Beschluss:

Vom Gemeinderat wird einstimmig eine Unterstützung in der Höhe von € 200,-- für das Jahr 2010 gewährt.

Weiters liegt auch ein Schreiben des Fleckviehzuchtvereines Wiesing um eine Förderung zur Abdeckung von Pflicht-Impfmaßnahmen für das Jahr 2010 vor. Im Voranschlag ist bereits eine Summe von € 3.500,-- vorgesehen. Es wird im Gemeinderat angemerkt, dass man

– wie bereits im Überprüfungsausschuss angeregt – im kommenden Jahr eine detaillierte Aufstellung über die Verwendung der Mittel vorgelegt bekommt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Förderung von € 3.500,-- für das Jahr 2010.

Auszug aus dem GR-Protokoll vom 09.02.2011

Bildung eines Gemeindeverbandes für den Betrieb einer Pflegestation im Bezirkskrankenhaus Schwaz

Der Bürgermeister erläutert kurz den Grund für die Errichtung einer Kurzzeit-Pflegestation. Dieses Thema wurde im Krankenhausverbands-

ausschuss bereits besprochen und genehmigt. Vor allem macht es für Patienten nach Operationen Sinn, dass sie noch einige Tage im Krankenhaus verbringen können, und dann auf diese Pflegestation verlegt werden, um sich noch einige Zeit zu erholen, bevor sie nach Hause gehen. Die Verbandsgründung ist auch wegen der Erreichung von besseren Fördermöglichkeiten erforderlich und macht daher Sinn. Nach kurzer Diskussion wird vom Gemeinderat folgender Beschluss getroffen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing beschließt einstimmig die vorliegende Satzung des Gemeindeverbandes „Pflegestation Bezirk Schwaz (Fassung 12/2010)“.

Ansuchen um Umwidmung der Gst.-Nr. 1395 in Bauland (Antragsteller: Vorhausberger Richard, D-Remscheid)

Herr Vorhausberger hat bereits im letzten Jahr einen diesbezüglichen schriftlichen Antrag auf Umwidmung der Gst.-Nr. 1395 in Bauland gestellt. Das Grundstück befindet sich anschließend zum M-Preis Areal Richtung Lamplhof. Der Bürgermeister erläutert, dass diese Fläche derzeit als Freiland im Flächenwidmungsplan ausgewiesen ist. Die Überarbeitung des Raumordnungskonzeptes wird im Laufe dieses Jahres beginnen. Grundsätzlich sind aber keine Vorratswidmungen möglich, und es muss ein konkreter Widmungsgrund vorliegen. Im Gemeinderat wird aber auch Verständnis für das Ansuchen aufgebracht, da rundum bereits Widmungen vorliegen. Nach derzeitigem Stand kann einer Widmung in Bauland derzeit nicht näher getreten werden, da kein konkreter Widmungsgrund angegeben ist. Weiters ist die Fläche auch noch nicht im Raumordnungskonzept aufgenommen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, derzeit die Änderung des Flächenwidmungsplanes abzulehnen. Im Zuge der Erstellung des Raumordnungskonzeptes kann eine mögliche Änderung bean-

tragt werden.

Projektbeteiligung für die Errichtung eines Strom- und Kanalanschlusses für die Astenau-Alm, insbesondere Stromanschluss für gemeindeeigene „Obrist-Hütte“ auf Gst.-Nr. 975/1 KG. Wiesing

Der Bürgermeister wurde im Herbst des vergangenen Jahres vom Betreiber der Astenau-Alm Biechl Stefan und von Herrn Molitor von der TIWAG mit den Plänen konfrontiert, die Astenau zu elektrifizieren. Grundsätzlich erscheint dieser Vorschlag sehr interessant, wenngleich die Kostenfrage nicht außer Acht gelassen werden kann. Die Erschließung würde im Bereich Eben-Nothburgakirche hinaufführen. Es ist auch vorgesehen, gleichzeitig den Abwasserkanal mitzuverlegen. Dies würde auch für die Wasserqualitätsversorgungssicherheit der Gemeinde Wiesing ein Vorteil sein. Weiters hat die Gemeinde Wiesing oberhalb der Astenau-Alm ein Grundstück, auf dem sich die sogenannte „Obrist-Hütte“ befindet. Der Pachtvertrag für dieses Objekt läuft mit 31.12.2013 aus. Die Stromanschlusskosten für diese Hütte würden sich voraussichtlich auf ca. € 11.500,-- belaufen. Der Bürgermeister sieht grundsätzlich eine Beteiligung der Gemeinde positiv, weil man hinterher mit gro-

ßen Mehrkosten für die Elektrifizierung rechnen muss, insbesondere wäre für die „Obrist“ Hütte ein Stromanschluss eine enorme Aufwertung. Weiters wäre auch die Kanalverlegung zur Astenau für die Trinkwasserversorgung sehr positiv. Im Gemeinderat wird die Angelegenheit bezüglich Stromanschluss für die „Obrist“ Hütte zum Teil kritisch gesehen bzw. in Frage gestellt. Grundsätzlich gelangt man im Gemeinderat zur Auffassung, dass man konkretere und bessere Unterlagen braucht, um eine Entscheidung treffen zu können.



Errichtung einer Kindergartengruppe im Gebäude der Volksschule Wiesing

In der vergangenen Woche war die Kindergarteninspektorin in der Volksschule und hat sich mit dem Bürgermeister den multifunktionalen Raum (ehemaliger Turnsaal) in der Volksschule zur Errichtung einer weiteren Kindergartengruppe angeschaut, da im Herbst wegen der hohen Kinderanzahl eine 3. Gruppe einzurichten sein wird. Es wird auf dieser Basis ein Ansuchen gestellt werden. Es sollte eine ausgebildete Kindergartenpädagogin angestellt werden, weil dann ein Großteil der Lohnkosten durch das Land Tirol ersetzt wird. Weiters sind auch beim Ankauf der Gerätschaften (Stühle, Tische, etc.) Förderungen von bis zu 80 % des Aufwandes zu erwarten. Wenn die Nachfrage entsprechend ist, könnte auch in den nächsten Jahren eine Ganztagesbetreuung, sowie auch eine Sommerbetreuung eingerichtet werden.

GR. Geisler stellt die Frage, ob dies eine Übergangslösung darstellt. Der Bürgermeister antwortet, dass im Kindergarten in weiterer Folge ein An- bzw. Ausbau anzudenken sein wird. Dieser Raum in der Volksschule wurde von der Kindergarteninspektorin aber sehr positiv bewertet und nach dem Volksschulum-

bau ist es auch eine finanzielle Frage, in welchem Zeitraum man die Erweiterung des Kindergartens andenkt. Insgesamt ergibt sich durch eine 3. Gruppe mehr Flexibilität in der Kinderbetreuung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Errichtung einer weiteren (3. Gruppe) Kindergartengruppe im derzeitigen Bewegungsraum der Volksschule mit der entsprechenden Ausstattung sowie einer zeitgerechten Ausschreibung einer Kindergärtnerin.

Spenden- und Förderungsansuchen

Folgende Spendenansuchen für das Jahr 2011 werden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt:

Seniorenbund

€ 250,--

Gartenbauverein Jenbach (Wiesinger Mitglieder)

€ 80,--

Bergrettung-Ortsstelle Jenbach

€ 300,--

Schützenkompanie Wiesing

€ 1.500,--

Hinweis

an alle Hundehalter!

Für das Jahr 2011 wurde die Hundesteuer mit € 55,00 pro Jahr festgelegt (unabhängig von Größe und Rasse). Für den 2. Hund im selben Haushalt wird ein 50%iger Zuschlag verrechnet (das sind € 82,50). Nach dem Stichtag 01. April des jeweiligen Jahres wird die Hundesteuer anteilmäßig nach Monaten des verbliebenen Jahres verrechnet.



- Neugestaltung der Informationstafeln und der Tafeln für die Sterbefälle
- Erschließung Gewerbegebiet Bradl





Aufs Herzlichste bedanken

möchte ich mich bei allen, die einen Faschingscherz mit einer Geldspende für die desolante Kirchenorgel von Wiesing unterstützt haben. Mit großer Freude konnte ich dem Organisten einen Geldbetrag von € 116,02 übergeben und hoffe, dass diesem „kleinen Tropfen“ noch viele folgen werden und in unserer schönen Kirche die Orgel nicht zum Verstummen kommt.

Berti Hasslwanger · Dorf 61 · 6210 Wiesing



4. HOBBYrodelRENNEN des FC Wiesing

Es war schon recht knapp, als Mitte Januar 2011 die weiße Pracht dahin geschmolzen und die Schicht bereits mit dem Mountainbike erreichbar war. Im letzten Moment zeigte sich Petrus aber gnädig und spendierte einen ordentlichen Batzen Schnee, sodass der FC Wiesing am 29. Januar 2011 sein viertes HOBBYrodelRENNEN in der Schicht veranstalten konnte. Insgesamt 90 Rodler stellten Dank der von Sepp Schiestl auch heuer wieder perfekt präparierten Bahn ihr Können unter Beweis.

Wie schon im Vorjahr war auch in der Schicht für heißen Tee gesorgt. Zahlreiche Feuerstellen und Gaspilze sorgten im Zielbereich für mollige Wärme. Außerdem gab es wieder eine große

Tombola mit vielen Sachpreisen. Über den Hauptpreis – eine originale Fluckinger-Rodel – konnte sich Helga Seeber freuen. Außerdem wurden alle teilnehmenden Kinder mit einer Medaille für ihren Einsatz belohnt.

Die Spitzenplätze in den einzelnen Kategorien belegten: Lisa Egger (Kinder I), Patrick Dessl (Kinder II), „Deine Mudda“ mit Alexander Eder, Michael Rinner, Severin Bumann und Marco Wurm (Kindermannschaften), Stefan Schiestl mit Lisa (Doppelsitzer) und Markus Wallner (Männer). Waltraud Wallner (Damen) gelang es, ihren Sieg vom Vorjahr erfolgreich zu verteidigen. Außerdem schafften es die „Die Astenberger Käfer“ mit Andrea Rinner,

Waltraud Wallner, Markus Wallner und Martin Wallner die Mannschaftswertung für sich zu entscheiden und gemeinsam mit dem Volkstanzkreis Wiesing, den Favoriten, die Bundesmusikkapelle Wiesing, auf den dritten Platz zu verweisen. Angesichts des reibungslosen Ablaufs und der tollen Stimmung freut sich der FC Wiesing, auch im Jahr 2012 wieder ein HOBBYrodelRENNEN zu veranstalten!





Der FC Wiesing informiert:

Auch heuer wird der FC Wiesing den fußballbegeisterten Nachwuchs in den U7 und U8 Mannschaften trainieren. Kinder ab 5 bis 7 Jahre sind herzlich eingeladen, am Training teilzunehmen. Für nähere Informationen und Anmeldungen stehen die Kinderbetreuer des FC Wiesing Markus Wohlfarter (Tel. 0699/17083949) und Josef Hochstaffl (Tel. 0676/7199215) jederzeit gerne zur Verfügung.

*Wintersportverein
Wiesing*



Email: wsvw@aon.at

Kinderschifestival 2011

Zum dritten Mal führte der WSV Wiesing das Kinderschifestival am Astenberg am 5. Feber 2011 unter dem Ehrenschutz von Bgm. Alois Aschberger durch. Langsam setzt sich der nachhaltige Grundgedanke dieser Mini-Cross-Veranstaltung, besonders auch bei anderen umliegenden Wintersportorten durch. Auf einer leichten Strecke für alle Kinder, auch für die Kleinsten, soll der Spaß in den Vordergrund. Wir konnten heuer eine Rekordteilnehmerzahl von insgesamt 156 Kindern von Kufstein über das Zillertal bis Weerberg begrüßen.

Dabei war das Teilnahmealter mit höchstens 11 Jahren begrenzt und es gab die Wertung männlich und weiblich mit den Klassen Oblixe, Asterixe, Idefixe und Zwergerl.

Neben Pokalen für die Besten, gab es für jeden Teilnehmer ein Sachpreis-Starterpaket sowie Plaketten und Urkunden. Zusätzlich wurden noch unter allen Teilnehmern je 1 Paar nagelneue FISCHER SKI für Mädchen und Buben sowie zahlreiche Sachpreise verlost.

Die Begeisterung bei den Kindern darüber war riesengroß und bei den professionellen Siegerinterviews von Nöckl Georg konnten wir so manches „Schmanckerl“ von den Kindern hören.

Klassensieger (alle waren Sieger, aber aus Platzmangel können wir den ersten jeder Klasse anführen):

Steinberger Jakob (Fügen)	Reiter Larissa (Wiesing)	Walch Fabio (Buch)	Brugger Julia (Buch)
Schiestl Florian (Buch)	Brugger Sabrina (Buch)	Dessl Patrick (Wiesing)	Eberharter Olivia (Strass)



Bgm. Alois Aschberger und Obmann-Stv. Hermann Keiler bei der Preisverteilung mit den Kleinsten ab Jg. 2005 und mit den Gewinnern der neuen FISCHER-SKI.

Vereinslauf, Schülerrennen und Parallelbewerb 2011

Auf Grund der fehlenden Beschneiungsanlage in Wiesing war es bisher nicht möglich diese vorgesehenen Rennen in Wiesing durchzuführen. Sollte die Wetterlage im März dies zulassen, werden die Bewerbe kurzfristig ausgeschrieben und in Wiesing abgehalten. Wenn kein Schnee lt. Vorhersage kommt, wird zuerst zumindest der Vereinslauf in Hochfügen ausgetragen.

RAIFFEISEN FIS-NATIONAL JUNIOR RACE

SERIE TIROL

Die Serie dient dazu, um jungen österreichischen und auch natürlich auch Tiroler Nachwuchssportlern weite und kostspielige Reisewege zu ersparen. Der Wintersportverein Wiesing führte aus diesem Grund im Schigebiet Hochfügen am 8. und 8. Jänner 2011 zwei FIS-Junioren Slaloms durch. Unser Wiesinger Nachwuchsläufer Michael Rahm (Schigymnasium Stams) konnte ebenfalls teilnehmen und zeigte beim zweiten Rennen eine sehr gute Leistung.

Die organisatorische Abwicklung konnte Dank der vielen Helfer perfekt durchgeführt werden und sowohl vom Tiroler-, Österreichischen und Internationalen Skiverband bekam der WSV Wiesing großes Lob. Auch den Haupt-Sponsoren gilt dabei großer Dank: Gemeinde Wiesing, Schilifte Hochfügen, Installationen KAINRATH aus Jenbach, Spenglerei MÜHLBACHER aus Fügen, Autohaus LUXNER aus Strass und RAIFFEISEN TIROL.

Die beiden Slaloms waren dabei fest in norwegischer Hand; einmal Doppelsieg und am zweiten Tag dreifach-Sieg, wobei Sebastian-Foss Solevaag an beiden Tagen gewann.

RAIFFEISEN FIS-DAMEN RTL

In Folge des Ausfalles eines Veranstalters wurde der WSV Wiesing vom österreichischen Skiverband ersucht (auf der hervorragenden Abwicklung der Junioren-Rennen) dieses Rennen durchzuführen. Auf Grund der sofortigen Zusage seitens der Skiliftgesellschaft HOCHFÜGEN zur bestmöglichen Unterstützung wurden vom WSV am 24. und 25.2. in Hochfügen zwei Damen Riesenslaloms abgewickelt. Die Siege teilten sich dabei die weltcuperfahrenen Läuferinnen Bernadette Schild aus Österreich und Anna Hofer aus Südtirol. (Detailergebnislisten unter www.fis-ski.com)

Ein besonderes Highlight waren die im Musikpavillon Wiesing jeweils am Abend durchgeführten Preisverteilungen und Startnummernauslosungen bei Damen u. Herren mit Moderator Georg Nöckl und DJ Harald Hampersberger

Siegerehrung Junior Race - beste Österreicher
Vonbank - Matt - Gander



Siegerehrung FIS Damen RTL
Hofer Anna - Schild Bernadette - Dygruber Julia



Veranstaltungshinweise 2011

16.04.2011: Kinderspielefest des Tennisclub Wiesing

ab 13.00 Uhr beim Sportplatz. Eintritt frei! Weitere Informationen unter Tel. 05244/61332.

01.05.2011: Maifest`1

ab 11.00 Uhr beim Musikpavillon. Eintritt frei! Weitere Informationen erhalten Sie im Informationsbüro des TVB unter Tel. 05244/62510-0.

13.05.2011: Frühjahrskonzert der BMK Wiesing

ab 20.15 Uhr im Gemeindesaal. Eintritt frei! Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0664/73544254.

18.05.2011: „Wiesinger Wirte kochen gemeinsam“

ab 19.00 Uhr im Gemeindesaal Wiesing. Lassen Sie sich kulinarisch von den Wiesinger Wirten verwöhnen. Für musikalische Umrahmung wird gesorgt! Weitere Informationen und Tischreservierungen unter Tel. 05244/62510-0.

21.05.2011: Ball der Freiwilligen Feuerwehr Wiesing

im Gemeindezentrum Wiesing mit den „Unglaublichen“ und großer Tombola ab 20.30 Uhr. Tischreservierungen und weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Walter Theuretzbacher unter Tel.0650/8702086.

02.07.2011: Sommerfest des WSV Wiesing

ab 19.00 Uhr beim Musikpavillon. Eintritt frei! Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0664/3805077.

05.08.2011: Sommernachtsfest

ab 20.00 Uhr im Inntal-Stadl mit der Freddy Pfister Band auf der Terrasse! Weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel. 05244/62693.

13.08.2011: Traktorfest

in der Rofansiedlung in Wiesing ab 11.00 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie beim Traktorclub „Die Öligen“ unter Tel. 0676/849273565.

14.08.2011: Bergmesse Wiesing

ab 12.00 Uhr auf der Wiesinger Skihütte. Weitere Informationen erhalten Sie im Informationsbüro und unter Tel. 0676/82255521.

18.08.2011: Seemannschor „VÖR ANKER“

gastiert beim Platzkonzert in Wiesing ab 20.15 Uhr beim Musikpavillon. Bei Schlechtwetter im Gemeindesaal. Eintritt frei! Weitere Informationen unter Tel. 05244/62510-0.

19.08.2011: Kinderfußballturnier des FC Wiesing

ab 14.00 Uhr am Fußballplatz Wiesing. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0676/6455826.

20.08.2011: Wuzzler-Turnier des FC Wiesing

ab 09.00 Uhr am Fußballplatz Wiesing. Weitere Informationen unter Tel. 0676/6455826.

24.08.2011: Buntes Sommerbuffet

ab 19.00 Uhr mit Musik im Gasthof Dorfwirt. Weitere Informationen und Tischreservierungen unter Tel. 05244/62220.

24.09.2011: Herbstfest mit Almabtrieb

ab 11.00 Uhr beim Musikpavillon. Eintritt frei! Weitere Informationen erhalten Sie im Informationsbüro des TVB unter Tel. 05244/62510-0.

Weiters:

Platzkonzert der BMK Wiesing

beim Musikpavillon (bei schlechtem Wetter im Gemeindesaal) ab 20.15 Uhr vom 07. Juli bis 01. September 2011. Eintritt frei!

Volkstanz mit Kaspar Schreder

ab 20.00 Uhr im Gasthof Dorfwirt jeden Donnerstag in den Kalenderwochen 17 bis 21, 23 bis 24 und 40 bis 47 (geringer Unkostenbeitrag) Informationen und Tischreservierungen unter 05244/62220.



Obmann: Friedl Lederwasch, Dikat 401a
6210 Wiesing, Tel: 05244 / 65133
e-mail: alexandra.jederwasch@aon.at
(Schriftführerin)

Der EV Leuchtwurm Wiesing informiert:

Am 08. Jänner 2011 fand die Generalversammlung mit Neuwahlen beim Gasthof Dorfwirt statt. Die Mitglieder sowie die Ehrengäste Bgm. Alois Aschberger und unser Sponsor Wurm Franz wurden durch den Obmann Lederwasch Friedl begrüßt und erhielten einen Rückblick über das Vereinsgeschehen des letzten Jahres. Nach dem Bericht unserer Kassiererin und des Sportwartes wurde der neue Vorstand wie folgt gewählt:

Obmann:	Lederwasch Friedl
Obmann Stellvertreter:	Prada Gerhard
Kassier:	Mair Helga
Kassier Stellvertr.:	Böck Christian
Schriftführerin:	Schneider Alexandra
Schriftführerin Stellvertr.:	Schneider Stefan
Sportwart:	Widner Hermann
Platzwart:	Böck Heinz
Hüttenwart:	Waldvogel Roland.



Auch konnten wir 14 Ehrungen für die langjährige Mitgliedschaft beim EV-Leuchtwurm Wiesing durchführen. Es gab eine Ehrung für die 10-jährige Mitgliedschaft für Reiter Dieter und 13 Ehrungen für die 20-jährige Mitgliedschaft, diese erhielten: Danzl Ernst, Wohlfarter Max, Danzl Hubert, Wachter Rüdiger, Waldvogel Roland, Böck Heinz, Millinger Alois, Mair Otto, Brugger Josef, Kichrmair Albin, Prada Gerhard, Wurm Franz und Lederwasch Friedl (siehe Foto). Als Dankeschön für die Treue erhielten die Geehrten einen kleinen Geschenkkorb mit Urkunde bzw. für die 10-jährige Mitgliedschaft eine Urkunde mit Ehrennadel.

Stock Heil

„Schützen heil!“

Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger, liebe Leser der Gemeindezeitung!

Mit zurzeit 55 aktiven Jungschützen, Marketenderinnen und Schützen leistet die Schützenkompanie Wiesing mit jährlich über 10 Ausrückungen mit der gesamten Kompanie bei kirchlichen und weltlichen Anlässen im Gemeinde- und Vereinsleben der Gemeinde Wiesing einen wichtigen Beitrag. Aber auch über die Gemeindegrenzen hinaus ist die Schützenkompanie sehr aktiv und vertritt die Gemeinde bestens. Im Rahmen des Schützenbataillons Schwaz, zu welchem die Schützenkompanie Wiesing gehört, übernimmt die Schützenkompanie Wiesing ebenfalls Verantwortung. Mit der Durchführung des Bataillonsschützenfestes im Juli 2010, bei welchem ca. 1100 Schützenkameraden und Gäste anwesend waren, organisierte die Schützenkompanie Wiesing sowohl die größte Veranstaltung der letzten Jahre in der Gemeinde selbst, als auch das größte alljährlich stattfindende Bataillonsvorhaben. Aber nicht nur Ausrückungen stehen bei der Schützenkompanie am Programm. Ein wesentlicher Bestandteil ist auch die Kameradschaftspflege, so organisiert und nimmt die Schützenkompanie Wiesing auch an zahlreichen Veranstaltungen wie z.B. Rodel- und Schirennen oder Luftgewehrschießen teil. Um einerseits die Tradition des Schützenwesens und andererseits die Kameradschaft in der Gemeinde aufrecht zu halten, ist es notwendig, eine hohe Anzahl an verlässlichen Mitgliedern in der Schützenkompanie zu haben. Wer also Interesse daran hat, die Tradition des Schützenwesens weiterzutragen, Kameradschaft zu erleben und neue Freunde zu gewinnen, ist herzlich dazu eingeladen der Schützenkompanie beizutreten. Ein Beitritt für Jungschützen ist bereits ab dem 6. Lebensjahr möglich. Nähere Informationen über die Schützenkompanie selbst sowie zum Beitritt gibt es im Internet unter www.schuetzenkompanie-wiesing.at oder direkt bei Obmann Wolfgang Kerbl (0676/9158958). Die Schützenkompanie Wiesing verbleibt mit einem kameradschaftlichen „Schützen heil“ und freut sich auf neue Mitglieder.

Schützenkompanie Wiesing

Der Obmann:

Kerbl Wolfgang

Kinderspielgruppe „Die Sterne“

Ab Herbst starten wir in unser 4. Sternenjahr. Die Spielgruppe war in diesem Jahr mit jeweils 12 Kindern an drei Vormittagen voll ausgelastet, deshalb möchten wir - bei entsprechendem Bedarf - die Öffnungszeiten um einen weiteren Vormittag erweitern.

**Öffnungszeiten ab Herbst 2011:
Di, Mi, Do, (Fr.) von 07h30 bis 12h30**

Den Kindern die Möglichkeit geben, in unserer kleinen familiären Gruppe spielend und mit allen Sinnen ganzheitlich die Welt zu entdecken und ihre Persönlichkeit zu stärken, haben wir uns zum Ziel gemacht.



Weitere Infos und Anmeldungen unter 0650 7502201 (Karin)



Wir gedenken unserer Verstorbenen:

Hauer Aloisia, 12.01.2011

Untermair Hermann, 13.03.2011

Willkommen im Leben!

05. Jänner 2011 einen Bartu
Kuscu Ebru und Volkan

30. Jänner 2011 eine Aurelia Karolina Maria-Anna
Lendl Anita und Markus

06. März 2011 eine Emma
Niederlechner Verena und Arno



Die Gemeinde gratuliert!



80. Geburtstag
Kirchmair Irmgard am
20. Dezember 2010



zum 80. Geburtstag
Kohler Marianna am
22. Dezember 2010



zum 80. Geburtstag
Böck Olga am
07. Jänner 2011



85. Geburtstag
Wechselberger Hedwig am
12. Jänner 2011



zum 80. Geburtstag
Pirchner Siegfried am
01. Februar 2011



zum 80. Geburtstag
Huber Ludwig am
28. Februar 2011



Freiwillige
Feuerwehr Wiesing

Freiwillige
Feuerwehr WIESING
Dorf 19
6210 Wiesing
feuerwehr@wiesing.tirol.gv.at
www.ff-wiesing.at

Informiert

116. Jahreshauptversammlung am 26. Februar 2011

Zu dieser Versammlung konnten wir Bgm. Aschberger Alois, Pfarrer Marek Ciesielski, Bezirkskommandant Steinberger Johann, Abschnittskommandant Knoflach Karl und, als Vertreter der Polizei, Flatscher Gerald begrüßen. Ebenfalls anwesend waren eine stattliche Anzahl an Gemeinderäten. Von Kommandant Walter Theuretzbacher wurde zu folgenden Themen berichtet:

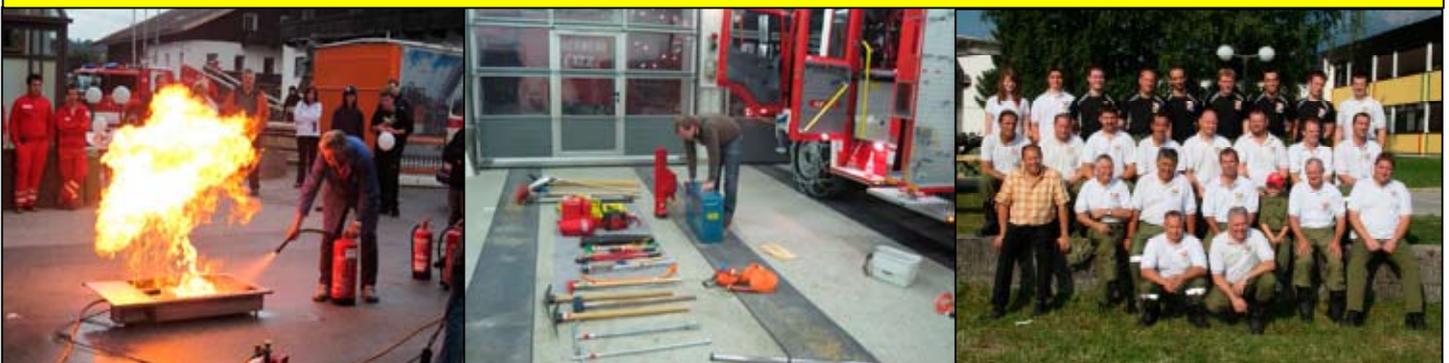
Einsätze: 11 Brand-, 15 techn. Einsätze, 3 Fehlalarme, 2 Brandwachen – 386 Einsatzstunden



Übungen: 30 Übungen aufgeteilt in Gruppen- u. Gesamtübungen – 838 Übungsstunden



Sonstige Tätigkeiten: Verkehrsdienste, Besprechungen, Vorbereitungen, Instandhaltungen, Homepagegestaltung, vorbeugender Brandschutz, usw. – 143 Tätigkeiten – 2.169 Stunden



Feuerwehr Wiesing – unserer Freizeit für Ihre Sicherheit